

## Firmelternabend – Das Wichtigste auf zwei Seiten

- **Ansprechpartner:** Christian Schweizer (Diakon), Pater Paul (Kaplan) und Laura Brodacki (Pastoralassistentin)
  - Gleichermaßen Ansprechpartner in allgemeinen Fragen zur Firmung und Firmvorbereitung
  - Pater Paul: 0821 25 27 3 19, bibin.baby@bistum-augsburg.de
  - Christian Schweizer: 0821 25273-0 (Pfarrbüro), christian.schweizer@bistum-augsburg.de
  - Laura Brodacki: 0821 2527 3 24, laura.brodacki@bistum-augsburg.de
- **Leitbild:** Weg: Mischung aus Spaß und Lernen/Erfahren, Ziel: Entscheidung fällen
- **Definition:** Firmung = Initiationssakrament, Gottes Begleitung und Bestärkung durch das Leben im Heiligen Geist, **Eigene** Entscheidung zum Glauben
- **Entscheidungsfindung:** Bitte zwingen Sie Ihr Kind nicht zur Firmvorbereitung zu gehen, wenn Ihr Kind den Glauben an Gott im Vorherein ablehnt und kein Interesse hat, sich zu öffnen. Wenn sich Ihr Kind unsicher ist, aber grundsätzlich offen ist, ist es herzlich willkommen. Übrigens: Auch ohne die Firmung kann man später katholisch heiraten.
- **Firmanmeldung:** Anmeldung noch möglich bis zum 15.12.2025. Nötig ist die Kopie/Scan des Taufscheins bei Firmlingen, die nicht in Herz Jesu getauft oder zur Kommunion gegangen sind und ein Entlassschein bei Firmlingen, die eigentlich zu anderen Pfarreien gehören.
- **Teilnahmebetrag:** Bitte überweisen Sie den Teilnahmebetrag. Können Sie den Teilnahmebetrag nicht stemmen, melden Sie sich bitte frühzeitig bei uns (Diskretion wird gewahrt!).
- **Firmplaner (=die bunten Zettel):** grundsätzlich: von Februar bis Juli i. d. R. mindestens 1 Treffen pro Monat.
  - **Jeder Monat setzt sich zusammen aus**
    - 1x **Pflicht**
    - Ggf. **freiwillige Wahlaktion/-en**
      - Ab dem Besuch von drei verschiedenen Wahlaktionen erwartet den Firmling eine süße Überraschung.
        - Hierfür können die Firmlinge Unterschriften mit einer Bonuskarte sammeln.
      - Nachdrückliche Empfehlung zu freiwilligen Wahlaktionen, weil diese besonders spaßig oder spirituell besonders gehaltvoll sind und weil sie in kleineren Gruppen Gemeinschaft schaffen.
  - **Formen der Aufsicht (s. Firmplaner unter „Bitte beachten“)**
    - dAdeP = dauerhafte Aufsicht durch erwachsene Person/-en, i. d. R. durch P. Paul/Christian/Laura/Chorleitung und ggf. *zusätzlichen* freiwilligen Aufsichtspersonen.
    - Aufsicht durch Gruppenleitung: junge Erwachsene (Ü18) haben den bundesweit einheitlichen Gruppenleiterkurs zur Legitimation und als Qualifikationsnachweis (Juleica) durchlaufen und unterziehen sich gemäß der Präventionsordnung in regelmäßigen Abständen der Einsicht in das erweiterte Führungszeugnis.
    - öffentlicher Raum: Die Veranstaltung geschieht im liturgisch-öffentlichen Rahmen, i. d. R. in der Kirche. Die Firmlinge betreten, durchlaufen und verlassen die Veranstaltung wie andere Gemeindemitglieder selbstständig. Sie können gerne als Begleitperson mitkommen.
- **Anmeldungen zu Wahlaktionen (Rückseite vom Deckblatt der zusammengetackerten Zettel)**
  - Wenn freiwillig mehrere Termine pro Monat besucht werden sollen, einfach mehrere Termine ankreuzen.
  - Wenn in der gesamten Firmvorbereitung kein freiwilliger Termin besucht werden soll, einfach „Ich möchte keine freiwilligen Angebote besuchen.“
  - **Bitte den Wahlaktion-Anmeldebogen (Deckblatt der zusammengetackerten Zettel) in jedem Fall zum ersten Firmtreffen im Februar mitbringen.**

- **Krankheit und Abwesenheit:**
  - o Sagen Sie bei Abwesenheit Ihres Kindes je nach Veranstaltung bitte so früh wie möglich **der zuständigen Ansprechperson** (im FirmpLANER unter „Krankmeldung und An-/Fragen bitte an“ ersichtlich) Bescheid.
  - o Wir möchten, dass die Firmvorbereitung als etwas Positives ohne Zwang in Erinnerung bleibt: Für uns ist nicht entscheidend, ob Ihr Kind wegen einem wichtigen Hockeyspiel, einem besonderen Geburtstag oder wegen Krankheit fehlt. Wir finden eine Lösung für alles.
  - o Bei verpassten Veranstaltungen mit inhaltlichem Mehrwert (also z. B. nicht Chorprobe) geben wir Ihrem Kind beim nächsten großen Firmtreffen die verpassten Unterlagen mit, die Sie bestenfalls gemeinsam nachbearbeiten. Aber auch hier steht im Vordergrund: Es soll Spaß machen – kein Zwang, keine Kontrolle unsererseits.
  - o **1-2-3-Regel:** Ihr Kind kann zweimal ohne weitere Maßnahmen fehlen. Ab dem dritten Fehltermin vereinbaren wir einen Gesprächstermin mit einer Ansprechperson seiner Wahl. In diesem Gespräch werden die verpassten Inhalte gemeinsam aufgearbeitet. Zur Vorbereitung erhält Ihr Kind vorab einige Reflexionsfragen, die es zu Hause bearbeiten soll.
- **Dauer und Handy:** Das Ende mancher Aktionen richtet sich nach dem Gruppenfortschritt und ist nicht immer im Vorherein klar festzulegen. Muss ihr Kind zu einer bestimmten Uhrzeit gehen, sagen Sie bitte vorher der jeweiligen Ansprechperson Bescheid.
  - o Das Handy befindet sich während aller Aktionen, insbesondere innerhalb der Kirche, verstaubt im Rucksack o. ä. Gerne darf Ihr Kind sein Handy rausholen, um bspw. 15 Minuten vor Schluss zuhause anzurufen. Hierfür sagen wir rechtzeitig Bescheid.
- **Schnellhefter:** Wir empfehlen, einen Schnellhefter für Arbeitsblätter anzulegen. Wir kontrollieren ihn nicht, weisen aber darauf hin, dass wir Elemente schriftlich herausgeben, die auch für die Firmung und ihren Ablauf entscheidend sind.
- **Firmtermin: Sa, 18.07.2026, 10:00 Uhr**
  - o Bitte schießen Sie keine eigenen Fotos, dies übernimmt der professionelle Fotograf.
  - o Die Bilder erhalten Sie im Anschluss an die Firmung digital.
  - o Der Gottesdienst dauert i.d.R. zwischen 60 und 90 Minuten.
  - o im Anschluss gibt es einen Empfang für Firmlinge und Familien.
  - o Ihr Kind erhält am Tag der Firmung eine Urkunde.
- **Firmpate:** steht hinter der Entscheidung des Firmlings
  - o mind. 16 Jahre alt, muss selbst katholisch, getauft und gefirmt sein, darf Geschwisterkind, aber nicht Elternteil sein und darf nicht mit kirchlichen Strafen belegt sein (z. B. keine eigene Sekte gegründet haben).
  - o Wenn sich niemand findet: Möglichkeit zum Firmzeugen. Hier kann bspw. jemand, der evangelisch ist und trotzdem hinter der Entscheidung des Firmlings steht, im Gottesdienst hinter dem Firmling stehen wie ein Pate. Von außen ist der Unterschied zwischen Pate und Zeuge nicht ersichtlich.
  - o Geben Sie / Ihr Kind / der Firmpate den **Patenbrief bitte bis zum 15.06.2026** ab.
- **Projektchor:** Die Firmung wird von einem Projektchor musikalisch begleitet, für den lediglich ein bis drei einstündige Vorbereitungstreffen nötig sind und bei dem sich Eltern auf unkomplizierte Weise aktiv einbringen können. Wenn Sie Lust haben, die Feier mit Ihrem Gesang zu bereichern, melden Sie sich bitte **ab dem 1. Mai** direkt bei unserer Kirchenmusikerin Elisabeth Römer (elroemer@aol.com, 0821 34 91 373); nach der Firmung können Sie den Chor problemlos wieder verlassen.

**Bei Fragen:** Zögern Sie nicht, sich bei uns zu melden. Wir freuen uns, wenn Sie Interesse zeigen! 😊

**Kontakt:**

- Pater Paul: 0821 25 27 3 19, bibin.baby@bistum-augsburg.de
- Christian Schweizer: 0821 25273-0 (Pfarrbüro), christian.schweizer@bistum-augsburg.de
- Laura Brodacki: 0821 2527 3 24, laura.brodacki@bistum-augsburg.de